

Hevin Yıldırım

Mein Gehirn

7 4 1 5

3 8 8

2

6



7

9

5

4

3

4

7

10

6

5

10

1

2

9

10

1

2

3

4

3

7

6

5

8

9

2

10

1

Schreibwettbewerb 2013

Wie bleibt mein Gehirn gesund und Fit?
Dialog zwischen mir und meinem Gehirn:

ich: Hallo!

Gehirn: Hallo!?!

ich: Oh mein Gott ist das cool, ich rede mit meinem Gehirn.

Gehirn: (lacht) Habaha

ich: darf ich dir ein paar Fragen stellen?

Gehirn: Ja, klar schieß los!

ich: Meine erste Frage: Bist du zufrieden mit mir?

Gehirn: Ganz ehrlich... Nein!

ich: Oh... und wieso?

Gehirn: Jeden Abend höre ich deine Mutter rufen:

Heeeviin... schlaf endlich ein!!!

ich: Jaa? aber stört dich Mamas Geschrei?

Gehirn: Nein, nicht Mamas Geschrei... du störst meine Ruhe!

ich: Heee, wie jetzt?

Gehirn: Du mußt verstehen, daß ich überhaupt nicht aufhöre zu arbeiten, d.h. ich arbeite 24 St.d. am Tag und abends wenn du einschläfst arbeite ich weniger und das ist für mich wie eine Wohltat. Ich kann mich dann ein bisschen ausruhen.

ich: Ja, also heißt das jetzt, daß ich eher ins Bett gehen soll?

Gehirn: Ja Hevin, du hast es kapiert. 10 Stunden schlaf ist für mich ein guter Energieschub.

von Hevin Yildirim

②

Ich: Aha, ich verstehe!

Gehirn: Wenn du mir genug Ruhe gibst, dann gebe ich dir genug Konzentration, Ausdauer und Kraft um deinen Tag zu bewältigen.

Ich: Echt? das ist ja cool... ja abgemacht! Mach ich!

Gehirn: Ja suuper.

Ich: Sag mal Lieber Gehirn, kannst du mich zu einem Mathegenie machen?

Gehirn: Aaaaah, sag du mir mal, glaubst du ich kann zaubern?

Ich: Ja!?! vielleicht?

Gehirn: Nein, ich kann nicht zaubern.

Ich: Oooh! OK! Schade!

Gehirn: Du mußt auch schon mehr lernen, um ein Mathegenie zu werden!

Ich: Ooh mann! Du bist doch nicht so gut, wie ich dachte...

Gehirn: Wie? ich bin nicht so gut, wie du dachtest?? Wenn ich nicht wäre, könntest du nicht hören, nicht sehen, nicht sprechen... Also überlege dir, was du sagst.

Ich: OK es tut mir leid! Entschuldigung

Gehirn: Entschuldigung angenommen. Also du mußt lernen, damit ich dich zu einem Mathegenie machen kann.

Ich: Ok dass mache ich!?! Vielleicht!?!

Gehirn: Dann kommt die nächste Frage! Los!!!

Ich: Ernähre ich mich gut? Bitte sag Ja, bitte sag Ja!!!

Gehirn: Ja??? nur ein bißchen mehr Studentenfutter essen.

Hein Gildirim

(3)

Ich: Was ist Studentenfutter?

Gehirn: Da sind Walnüsse, Haselnüsse und getrocknete Trauben drinne.

Ich: Mach ich auch!!!

Gehirn: und du mußt auch mehr Obst und Gemüse essen.

Ich: Aber Gemüse mag ich nicht!!!

Gehirn: Ich gebe dir ein Tipp: Nare zu halten und durch mit dem Gemüse.

Ich: Oooooooooohhhh!!!!!! neeiinnn!!!!!!

Ich: Ok. Na gut. Bleib ganz ruhig...

Die nächste Frage lautet: Wie viele Zellen hast du?

Gehirn: Ich habe mindestens Milliarden Zellen.

Ich: Oh mein gott!!!

Gehirn: Es stimmt aber.

Ich: Kommen wir sofort zur nächsten Frage:

Wie kannst du dir soviel merken und dir alles aufbewahren?

Gehirn: Mit meinem Kurzzeitgedächtnis merke ich mir alles und mit meinem Langzeitgedächtnis bewahre ich mir alles auf.

Ich: Kurzzeitgedächtnis??? Langzeitgedächtnis???

Gehirn: Das sind Teile von mir!!!

Ich: Oooh! Ok! hab's verstanden!

Jetzt sind wir auch schon fertig mit den Fragen.

Gehirn: Es hat Spaß gemacht mit dir. Und du weißt Hoffentlich was du zutun hast.

Ich: Jaaaaaa!!!!!! und jetzt zurück in meinen Kopf!!!!!!

Gehirn: Schwuuuuuppps!!! (Geräusch)

Ende!!!